

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

KiBeZ-Adventskalender

Im Dezember bewegen wir uns nicht nur gemeinsam durch die Halle, sondern auch Zuhause. Wir haben einen **Bewegungsadventskalender** auf Instagram (kibez_ettlingen) gestartet! Jeden Tag können eure Kids mit kurzen Videos eine Bewegungsabfolge auf das bekannte Lied „Merry Christmas Everyone“ lernen. An Weihnachten haben wir das komplette Lied durchgetanzt und ein Programmpunkt an Heiligabend ist sicher. Noch nicht angefangen? Dann schnell die Videos nachschauen und die Schrittfolge lernen!

Wer den fertigen Tanz aufnimmt und uns per E-Mail oder Instagram DM zukommen lässt, nimmt zudem an einer kleinen Verlosung teil und darf sich nach den Ferien vielleicht sogar noch über einen kleinen Preis freuen.

Wir sind gespannt und wünschen allen eine schöne Adventszeit!

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Markus Görger mit starker Leistung bei den Crosslauf-Europameisterschaften

Aufgrund seines Sieges bei den Deutschen Crosslauf-Meisterschaften vor zwei Wochen

war Markus Görger vom Deutschen Leichtathletikverband für die Crosslauf-Europameisterschaften im türkischen Antalya nominiert worden.



Markus Görger glänzt bei der Crosslauf-EM
Foto: Günther Scheefer

Auch wenn manche den Crosslauf als „Exotendisziplin“ belächeln, trifft sich jedoch bei der Cross-EM jedes Jahr die absolute Elite der Läufer Europas – von den Mittelstrecken bis zu den Langstrecken. Das zeigt sich alleine schon daran, dass auch in diesem Jahr – übrigens schon zum dritten Mal – der Sieg an Jakob Ingebritsen (Norwegen), den vielfachen Welt- und Europameister sowie Europarekordhalter über die Strecken von 5.000 m bis 10.000 m auf der Laufbahn ging.

Markus hielt sich auf dem anspruchsvollen Laufkurs mit tiefen Sandpassagen und Hindernissen immer im Mittelfeld und zog gegen Ende des

Markus nutzte am vergangenen Sonntag bei diesem internationalen Highlight der Langlaufsaison seine Chance optimal und wurde bei den Männern über die 7,83 km lange Strecke in einem absoluten Klassefeld hervorragender Siebzehnter.

Rennens das Tempo mehr und mehr an. So arbeitete er sich auf der Schlussrunde von Position 40 bis ins Ziel auf Position 17 vor. Mit dieser Platzierung und der Klassezeit von 22:53 min. war Markus erneut Bester der vier deutschen Teilnehmer. Zusammen mit seinen Teamkollegen Davor Aaron Bienfeld, Filimon Abram und Nick Jäger holte sich Markus zudem den ganz starken siebten Platz in der Mannschaftswertung.

In einer Umfrage der Leichtathletik-Website „Leichtathletik.DE“ wurde Markus zudem vor Kurzem aufgrund seiner hervorragenden Leistungen in den vergangenen Monaten bundesweit und unangefochten mit 61 % aller abgegebenen Stimmen aus der Leichtathletik-Community zum „Ass des Monats November“ gewählt. Eine weitere tolle Bestätigung der Ausnahmestellung von Markus im Langstreckenbereich.

Handball Ettlingen

TSV Rintheim	: HSG mC	29:25
SG Niefern/Mühlack	: HSG D1	8:28
TGS Pforzheim	: HSG mB	31:28
SG Heidel/Helm	: HSG H3	33:29
TSV Rintheim 2	: HSG mE	19:19
HSG-LiHoLi	: HSG mD	25:38
SG Heidel/Helms	: HSG H 1	36:29

HSG Ettlingen 1 unterliegt deutlich der SG Heidelberg/Helmsheim

Die „Albtal Tigers“ mussten am Sonntagabend eine klare 36:29 Niederlage bei der SG Heidelberg/Helmsheim hinnehmen. Die Mannschaft aus Ettlingen zeigte einen engagierten Beginn, hielt die Leistung aber nicht durch. Über die gesamte Spielzeit hinweg agierte das Team zu passiv in der Defensive und ließ sich in der Offensive durch einfache Fehler selbst aus dem Rhythmus bringen. Bis zur Halbzeitpause hielten die Gäste noch mit und gingen nur mit einem 17:15 Rückstand in die Kabine.

In der zweiten Hälfte übernahmen dann die Hausherrn endgültig das Kommando. Sie spielten mit der Qualität und Konzentration, die man von einem Tabellenzweiten erwartet. Bei Ettlingen bestimmten zu viele Fehler das Geschehen. Die SG baute in der Bruchsaler Sporthalle den Vorsprung auf sieben Tore aus. Die „Tigers“ hatten nichts mehr entgegenzusetzen.

Das erste Damenteam der „Tigers“ festigte mit einem überzeugenden 8:28 Auswärtssieg bei der SG Niefern/Mühlacker den zweiten Tabellenplatz.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende Donnerstag, 12.12.

20:00 SG Neuth./Büchen : HSG D 1

Samstag, 14.12.

14:45 WSG Ispr./Pforzh. : HSG wC

Sonntag, 15.12.

11:00 HSG wD : TB Pforzheim

12:30 HSG D2 : SG KIT/MTV 2

13:30 PS Karlsruhe : HSG mD

13:30 ASG Eggen/Leo : HSG mC

15:00 ASG Egg/Leo : HSG mB

15:00 PS Karlsruhe : HSG mE

16:20 HSG H 2 : TGS Pforzheim

18:30 HSG H 1 : TV Friedrichsfeld

Vorschau auf das nächste Wochenende

Der Spielplan sieht kurz vor Weihnachten noch einmal zehn Auftritte in Bruchhausen und in fremden Hallen vor. Bemerkenswert sind die Begegnungen in der Franz-Kühn-Halle am Sonntag. Sowohl die erste als auch die zweite Herrenmannschaft hat schwierige Aufgaben zu bewältigen.

Die „Zwoite“ muss gegen die TGS Pforzheim ran, die in der laufenden Runde erst ein Spiel verloren hat und damit ein direkter Konkurrent unserer „Tigers“ ist. Mit dieser Mannschaft starten die Goldstädter einen Neuanfang, nachdem sie sich Ende der letzten Runde aus der Dritten Liga zurückgezogen haben. Auf Spielertrainer Henning Paul und seine Jungs wartet also eine heikle Aufgabe. Das Oberligateam der „Tigers“ empfängt am Sonntag zum Schluss der Vorrunde den Tabellenletzten TV Friedrichsfeld. Die Mannheimer kämpfen in jedem Spiel mit viel Einsatz um die Punkte, konnten aber erst sechs Pluspunkte verbuchen. Friedrichsfeld hat mehrfach gezeigt, dass es sehr unbequem zu bespielen ist. Die Jungs von Trainer Brossert dürfen den Gegner auf keinen Fall unterschätzen. Die Mannschaft um Spielmacher Nick Kusch wird auf jeden Fall alles daran setzen, die Niederlage gegen die SG Heildelheim/Helmsheim vergessen zu machen. Die „Tigers“ werden zuhause noch einmal konzentriert und kämpferisch auftreten. Da es das letzte Spiel in diesem Jahr ist, werden sicher auch die Fans recht zahlreich in die Halle kommen. Die Anhänger der „Tigers“ werden sicher ihre Jungs noch einmal kräftig unterstützen. Die Fans sind für die Spieler ein wichtiger Faktor, wenn es darum geht, die Punkte in Ettlingen zu behalten. Die Mannschaft will das Jahr mit einem Erfolgserlebnis beenden.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U14w Vorrunde Nord 1

TSV Ettlingen - Packer Service BBA SSC KA **49:63**

U18w Landesliga

TSV Ettlingen - SG EK Karlsruhe **44:53**

U14m Kreisliga Nord

TSV Ettlingen - Kehler Turnerschaft **89:101**

Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 2 - Grizzlies SSC Karlsruhe 2 **63:49**

Bezirksliga Nord Männer

TSV Ettlingen 2 - BG Karlsbad **71:80**

Oberliga Baden Männer

TSV Ettlingen 1 - LSV Ladenburg **82:88**

Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 1 - PS Karlsruhe LIONS **60:56**

U12 Kreisliga A Nord

BV Linkenheim-Hochstetten - TSV Ettlingen m **81:61**

U16m Kreisliga Nord-Mitte

TV Zell-Weierbach - TSV Ettlingen **69:47**

Hart erkämpfter Sieg gegen die Lions

Die Damen 1 des TSV Ettlingen beenden das Jahr 2024 mit einem wichtigen Erfolg. In einem packenden und hart umkämpften Spiel konnten sie die PS Karlsruhe LIONS mit 60:56 besiegen.

Das Duell war über alle vier Viertel hinweg ausgeglichen, und beide Teams zeigten großen Kampfgeist. Doch die Ettligerinnen behielten in der entscheidenden Phase die Nerven und sicherten sich letztendlich den Sieg. Mit diesem Erfolg schließen die Damen die Hinrunde ungeschlagen ab und können auf eine beeindruckende Bilanz von 8:0 zurückblicken. Damit untermauern sie ihre Rolle als klare Aufstiegsfavoritinnen.

Nun geht es für das Team in die wohlverdiente Winterpause, bevor die Rückrunde am 26. Januar mit einem absoluten Highlight startet: Dann treffen sie auf den Tabellenzweiten, die TS Durlach 2.

TSV Ettlingen 1 - PS Karlsruhe LIONS 60 : 56

Viertelergebnisse: 17:16, 17:14, 12:17, 14:9

Es spielten: Melina Kleinhans (16 Punkte), Kira Schakimov (14), Elena Kast (10), Louisa Krausz (10), Marlene Reimer (9), Sarah Müller (1), Shirley Kim Braun, Caroline Riemann, Meike Müller

Damen 2 überzeugen gegen SSC Karlsruhe

Die Damen 2 konnten im Spiel gegen den SSC Karlsruhe einen ungefährdeten 63:49-Sieg einfahren. Besonders herausragend war Silia Gmeinwieser, die mit 23 Punkten einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg leistete.

Neben der treffsicheren Offensive beeindruckte das Team mit einem strukturierten Passspiel im Angriff, das immer wieder für klare Abschlüsse sorgte. Dank dieser mannschaftlichen Geschlossenheit war der Sieg zu keiner Zeit ernsthaft gefährdet.

TSV Ettlingen 2 - Grizzlies SSC Karlsruhe 2

63 : 49

Viertelergebnisse: 20:12, 15:11, 15:9, 13:17

Es spielten: Silia Gmeinwieser (23 Punkte), Caroline Abenia Mühlbauer (12), Jutta Axtmann (8), Saya Murakami (5), Natalie Jehle (5), Tiffany Braun (4), Nadja Hog (4), Johanna Rübel, Katharina Börsig, Dorothea Vögele, Stephanie Antic, Andjela Joketic

Herren 2 unterliegen Karlsbad

Am vergangenen Samstag traf die zweite Herrenmannschaft des TSV auf die BG Karlsbad. Die Partie versprach Spannung, konnte aber aus Sicht der Ettliger nicht die erhoffte Wendung nehmen. Mit einem 71:80 ging der verdiente Sieg an die Gäste.

Besonders erfreulich war das Comeback von Markus Rug. Der Rückkehrer zeigte eine glänzende Leistung und war sowohl offensiv als auch defensiv ein echter Lichtblick. Mit seinem Einsatz und cleveren Spielzügen hielt er die Ettliger lange im Spiel und sorgte für wichtige Akzente.

Leider war das Spiel der Gastgeber von einer Vielzahl an Fehlern geprägt. Auch die überhasteten Einzelaktionen führten dazu, dass die Ettliger ihren Rhythmus selten fanden.

Hinzu kamen zahlreiche Fouls, die den Spielfluss zusätzlich störten. Gegen Ende mussten einige Spieler aufgrund der Foulbelastung vorzeitig das Feld verlassen.

Die Summe der kleinen Unzulänglichkeiten brach den Gastgebern letztlich das Genick. Die BG Karlsbad nutzte diese Schwächen konsequent aus und sicherte sich am Ende verdient den 80:71-Sieg.

Das Fazit des Spiels ist klar: Wenn die Herren 2 des TSV es schaffen, ihre Stärken als Team konsequenter auszuspielen und die individuellen Fehler zu minimieren, sind sie in der Lage, auch stärkere Gegner in die Schranken zu weisen.

TSV Ettlingen 2 - BG Karlsbad 80 : 71

Viertelergebnisse: 22:24, 17:18, 19:14, 13:24

Es spielten: Jens Schwennike (13 Punkte), Markus Rug (13), David Mohr (10), Maurice Klein (9), Leon Mohr (8), Marc Zimmer (6), Philipp Ahrens (6), Denis Raible (6), Paul Heidt und Laurenz Christiansen

Vorschau

Die letzten Auswärtsspiele stehen vor der Winterpause an:

Samstag, 14.12.2024

11:00 U14w Landesliga Endrunde

TS Durlach - TSV Ettlingen

19:30 Oberliga Baden Männer

USC Freiburg - TSV Ettlingen 1

Sonntag, 15.12.2024

12:00 U12 Kreisliga A Nord

TV Zell-Weierbach - TSV Ettlingen m

13:00 U12 Kreisliga B Nord

TSV Berghausen Snakes - TSV Ettlingen w

17:00 U14m Kreisliga Nord

TSV Berghausen 2 - TSV Ettlingen

TSG Ettlingen

Turnierrückblick Rheinstetten

Letztes Wochenende tanzten unsere Aktiven auf dem Turnier in Rheinstetten.

Am Samstag ging es wie immer für unsere **Rubingarde** als erster Starter der TSG Ettlingen auf die Turnierbühne. In den letzten Wochen wurde richtig gut trainiert und alle waren bereit für den nächsten Marschauftritt. Trotz ein paar kleiner Fehlerchen konnten unsere Rubinchen eine gute Leistung abliefern und ertanzten sich ihre bisherige beste Punktzahl der Saison. Nun hieß es Vollgas geben für den zweiten Tanz des Tages. Vor dem Schautanz wurde es (nicht nur einmal ...) kurz etwas unruhig, doch unsere Kids meisterten auch diese Situationen. Sie präsentierten ihren Tanz souverän. Auch im Schautanz ging es dann durch tolle Leistung mit der bisherigen Bestpunktzahl wieder von der Bühne. Das war ein erfolgreicher Turniertag für unsere Altersgruppe Jugend. Wir sind sehr stolz auf unsere Tänzerinnen und Tänzer unserer Rubingarde. Die **Smaragdgarde** stand derweil bereits in den Startlöchern. Unsere Mädels wollten wieder zwei Tänze auf die Bühne bringen. Sie präsentierten am Samstagnachmittag einen teilweise neuen Marsch auf eine neue Musik und verdienten sich damit 406 Punkte. Ihr

wart richtig toll, liebe Smaragde! Im Schautanz veranstalteten sie ebenfalls ein Feuerwerk auf der Bühne und wurden mit unglaublichen 409 Punkten belohnt. Das ist die beste Punktzahl für einen TSG-Junioren Schautanz seit insgesamt 10 Jahren. Euer Team könnte nicht stolzer sein und wir freuen uns riesig auf eure Auftritte in Pforzheim.

Unsere **Solisten** präsentierten selbstverständlich auch wieder ihr Können. **Leonie** zeigte einen sicheren Tanz und konnte somit ihre Punktzahl aus Lauda nochmals bestätigen. So hieß es am Schluss: Platz 8! Wir sind sehr stolz auf dich! Zu später Stunde ging dann auch unsere **Nila** an den Start. Überzeugt ging sie auf die Bühne und zeigte einen schönen Tanz! Super gemacht, Nila!

Auch für unsere Smaragdgarde ging somit ein gelungener Turniertag zu Ende.

Die **Saphirgarde** startete am Sonntagvormittag ins Turniergehen. Unsere Saphire präsentierten an diesem Tag nur ihren Marsch. Durch verletzungsbedingtes Umstellen waren die Mädels leicht nervös. Dennoch zeigten sie selbstbewusst einen sicheren Tanz und wurden mit ihrer Saisonbestleistung von 410 Punkten belohnt. Das ist ein tolles Ergebnis! Ein weiterer Meilenstein ist erreicht und euer Team freut sich unglaublich darauf, euch in Pforzheim wieder in beiden Tänzen auf der Bühne zu sehen!

Rückblickend schauen wir gemeinsam mit all unseren Startern dieses Turnierwochenendes zurück auf viele schöne Tänze und durchweg gute Bewertungen durch die Jury. Alle sind sich einig: Das war ein rundum gelungenes Turnierwochenende! Wir freuen uns auf mehr.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis am 15.12.

Letztmals in diesem Jahr findet das Freizeit-Tischtennis am kommenden Sonntag von 18 bis 20 Uhr in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) statt. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Herzlichen Dank an Aleksandrs Gumenuks und Markus Doll für die Organisation sowie allen Spielern für die Teilnahme und Spenden. Weiter geht es im kommenden Jahr ab dem 12.01.25.

Weihnachtsfeier am 18.12.

Am kommenden Mittwoch findet die TTV-Weihnachtsfeier ab 18:30 Uhr in der Sporthalle statt. Alle Mitglieder samt Familien sind herzlich eingeladen!

Ettlinger Keglerverein e.V.

9. Spieltag

**Baden-Württemberg-Liga Frauen
DKC Alt Heidelberg - Vollkugel Ettlingen**
3:5 (3204:3320)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen in Heidelberg zu Gast. Gegen die heimstarken Gastgeberinnen erwarteten unsere Frauen ein schweres Spiel und gingen

umso konzentrierter ins Spiel. Tabea Thies mit tollen 580 Kegel konnte sich am Start ihren MP deutlich sichern, während Angelina Emmerling mit guten 560 Kegel gegen die beste Spielerin der Gäste zwar gut mithalten konnte, aber am Ende ihren MP doch abgeben musste. Mit einem Vorsprung von 68 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Monika Humbsch mit guten 580 Kegel konnte sich ihren MP sichern, während Katharina Emmerling (536 Kegel) ihren MP am Ende abgeben musste. Mit einem doch überraschend hohen Vorsprung von 127 Kegel schickten sie das Schlusspaar auf die Bahn. Elvira Maier/Silke Oßwald (518 Kegel) kämpften sich immer wieder heran, mussten ihren MP am Ende aber abgeben. So entschied am Ende das Spiel von Sabine Speck (546 Kegel) über Sieg oder ein (bereits sicheres) Unentschieden. Hier entwickelte sich ein spannender Kampf. Mit einem 9er drei Wurf vor Schluss konnte sie sich dann ihren MP sichern und so die Entscheidung zu Gunsten unserer Mannschaft bringen. Auf dem 3. Tabellenplatz liegend gehen unsere Frauen in die Winterpause.

11. Spieltag

Landesliga 1 Männer

KV Liedolsheim 2 – SG Ettlingen 2
4:4 (3367:3375)

Bei ihrem Spiel in Liedolsheim entwickelte sich eine spannende Partie. Am Start konnte Christian Rosche mit guten 581 Kegel sein Mannschaftspunkt sichern, während Peter Kafka (536 Kegel) seinen MP abgeben musste. Mit einem Vorsprung von 25 Kegel ging das Mittelpaar auf die Bahn. Hier musste Patrik Grün trotz der Tagesbestleistung von 611 Kegel seinen MP knapp abgeben, während Klaus Kübel (547 Kegel) seinen MP erspielen konnte. Mit 36 Kegel Vorsprung kam es nun auf das Schlusspaar an. Pascal Ochs musste trotz guter 580 Kegel seinen MP ebenso abgeben wie auch Justin Kull (520 Kegel). Da unsere beiden Schlussspieler aber nur wenige Kegel abgegeben haben, blieb das bessere Gesamtergebnis auf unserer Seite, wodurch sie ein Unentschieden mit nach Hause nehmen konnten.

Bezirksoberliga Männer

TG SKA Rimbach 2 - SG Ettlingen 3
7:1 (3126:2961)

Am Start lieferten sich unsere Männer mit den Gastgebern noch eine recht ausgeglichene Partie, jedoch ab dem Mittelpaar setzte ihnen die schwer zu spielende Bahn immer mehr zu, sodass sie am Ende eine deutliche Niederlage hinnehmen mussten.

Es spielten: Josip Grguric 517 Kegel, Michael Lutz 515 Kegel (1MP), Wilfried Lauterbach 489 Kegel, Ivan Lovakovic 482 Kegel, Roland Grün 482 Kegel und Siegfried Penski 476 Kegel

4er-Liga Süd Gemischt

SC Pforzheim 1 - SG/Vollkugel Ettlingen 4
5:1 (1898:1848)

Den Männern der SC Pforzheim mussten sich unsere Spielerinnen und Spieler am Ende geschlagen geben. Trotz der Niederlage geht unsere Mannschaft als Tabellenführer in die Winterpause.

Es spielten: Jessica Hester 493 Kegel (1MP), Angelina Emmerling 466 Kegel, Barbara Souci 445 Kegel und Albrecht Burkhard 444 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 14:00 Uhr: VKC Eppelheim 1 - SG Ettlingen 1
Sa., 12:00 Uhr: SG Ettlingen 2 - SKC FH Plankstadt 2

Sa., 15:30 Uhr: SG Ettlingen 3 - SK Ubstadt 2

Schützenverein Ettlingen

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied und Ehrenmitglied

Rudolf Böttcher

Seit 1960 war Rudi Mitglied unseres Vereins und wurde 1988 Ehrenmitglied. Unser Rudi war jahrelang in der Vorstandschaft aktiv und hat in den 70er Jahren unserem Verein, aufgrund guter Kontakte zu den Labor-Service-Einheiten Neureut, den Bau unserer Sportanlagen ermöglicht.

Wir werden Rudi stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

3. Wettkampf der 1. Luftgewehr-Mannschaft

Am 10.11. fand der nächste Wettkampf der Saison beim KKS Hambrücken 1 statt. Trotz der anfänglich ausgeglichenen Partie konnte sich die 1. Mannschaft des SV Ettlingen mit einem überragenden Ergebnis von 4:1 durchsetzen.

An Position 1:

Anette Köhler-Heil 96-96-97-95 384 Ringe gegen

Jennifer Tillner 95-98-96-96 385 Ringe

An Position 2:

Andreas Oberst 88-96-95-92 371 Ringe gegen

Ursula Tillner 95-96-93-94 378 Ringe

An Position 3:

Jamie-Lee Rolli 91-95-92-95 373 Ringe gegen

Jule Spahic 95-100-92-97 384 Ringe

An Position 4:

Hanna Köhler 95-92-93-97 377 Ringe gegen

Corvin Petersen 96-98-95-95 384 Ringe

An Position 5:

Stefan Leibold 94-97-95-94 380 Ringe gegen

Jens Tillner 92-94-91-93 370 Ringe

4. Wettkampf der 1. Luftgewehr-Mannschaft

Am 01.12. begrüßte die 1. Luftgewehr-Mannschaft des SV Ettlingen die Gäste vom KKS Remchingen 1 bei sich in Ettlingen. Trotz sehr guter Einzelserien musste sich die 1. Mannschaft vom SV Ettlingen erneut 2:3 geschlagen geben.

An Position 1:

Jennifer Tillner 98-100-98-97 393 Ringe gegen

Flink Müller 96-97-92-95 380 Ringe

An Position 2:

Jule Spahic 98-93-98-97 386 Ringe gegen
Mara Schäfer 99-95-97-98 Ringe

An Position 3:

Corvin Petersen 94-92-95-96 377 Ringe
gegen

Ron Jung 96-95-97-96 Ringe

An Position 4:

Ursula Tillner 98-97-94-95 384 Ringe gegen
Björn Streit 91-96-95-95 377 Ringe

An Position 5:

Jens Tillner 93-91-90-90 364 Ringe gegen
Louis Simon 93-92-94-94 373 Ringe

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Kyu-Prüfung zum Jahresabschluss

Zum Jahresabschluss veranstaltete der Shotokan Karate Verein Ettlingen traditionell eine Kyu-Gürtel-Prüfung, bei denen **40 junge Karatekas** ihre Fortschritte im Training präsentieren konnten. Die **Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren** stellten sich den Herausforderungen der Prüfungen für die **Gürtelgrade von Weißgelb bis Grün**.

Unter den wachsamen Augen des Trainer-teams und Prüfer zeigten die Kinder ihr Engagement und ihre Freude am Karate. Am Ende konnten alle Prüflinge stolz ihre neuen Gürtel entgegennehmen, was ein schöner Abschluss für das Karatejahr war.

Der Verein um das Trainerteam Inken Heinrichs und Georg Riemann freut sich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr 2025.

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen, ein Probetraining mitzumachen.

- 4-5 Jahre: 17.00 - 17.45 Uhr
- 6-7 Jahre: 17.45 - 18.30 Uhr
- ab 8 Jahren: 18.30 - 19.30 Uhr
- Erwachsene: 19.30 - 20.30 Uhr

Einfach in der Dieselstr. 54 in Ettlingen vorbeikommen und mittrainieren!



Foto: Heinrichs

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Endspurt zum Jahresende!

Ende November bis Mitte Dezember hatten die Phönixe nochmal richtig viel in ihren Kalendern stehen.

2. Reithallen Mixed Cup:

So fand am 23. November in Karlsruhe der 2. Reithallen Mixed Cup statt, an dem die U11 der KGH mit sieben Phönixen teilnahmen. Das Besondere an diesem Turnier, das dieses Jahr erst zum 2. Mal ausgerichtet wurde, ist, dass hier die Jungen und Mädchen gemeinsam gegeneinander kämpfen und nicht wie üblich nach Geschlecht getrennt. **Hierbei konnten die Phönixe 2x Gold, 2x Silber und 3x Bronze holen.**

Hier die Ergebnisse:

Gold für Talea Meder und Jonas Christ; Silber für Hanna Kratz und Nestor Yermolenko; Bronze für Alisa Perschka, Francesco Pffirmann, Daniel Hungreder
Kappelbergturnier Fellbach:

An dem gleichen Wochenende starteten am Sonntag drei unserer U13 Phönixe in Fellbach. Finn Weber, Jonas Alexander Ott und Benno Maucher wollten sich auch mal mit den württembergischen Gegnern messen. Dieses Turnier war sehr gut besucht und so waren allein in Bennos Gewichtsklasse -37 kg 27 Teilnehmer gemeldet. Umso mehr freut es uns, dass wir auch bei diesem Turnier **1x Bronze, 1x den 5. und 1x den 9. Platz erkämpfen** konnten.

Hier die Ergebnisse:

Bronze für Jonas Alexander Ott, 5. Platz Finn Weber, 9. Platz Benno Maucher
27. Winner Schneemann-Turnier:

Als letztes Turnier der Reihe im Jahr 2024 stand dann noch das Schneemannturnier am 7. Dezember an. Hier traten nochmals 21 Phönixe in den Altersklassen U11, U13 und U15 auf die Matte und gaben ihr Bestes. Sie erkämpften sich **3x Gold, 6x Silber und 9x Bronze und 3x den 5. Platz.**

Gold für Philipp Heilemann, Viktoria Holtonner, Nestor Yermolenko; Silber für Talea Meder, Lev Kovalskyi, Jonas Alexander Ott, Finn Weber, Marlon Roos, Evgenii Kuznetsov; Bronze für Hanna Kratz, Amélie Alexandra Ott, Alisa Perschka, Francesco Pffirmann, Benno Maucher, Elise Volz, Gustavo Silvado Bihl, Anastasi Kovalska, Platon Hyshchenko
5. Platz für Antoneo Pffirmann, Lev Yermolenko, Leon Ubonas
Neben den Turnieren waren unsere Jungs noch in zwei besonderen Trainingseinheiten.

Benno Maucher und Finn Weber besuchten noch einmal ein **Wettkampftraining bei dem japanischen Wettkämpfer und Trainer Daiki Katayama in Stuttgart.**

Lev und Nestor Yermolenko besuchten eine **Trainingseinheit mit Edua Trippel – Nummer 1 im deutschen Judo sport, Silbermedaillen Gewinner im Einzel und Bronze im Mixed Team von Tokio – in Bad Säckingen.** Welch eine Ehre mit solchen Topsportlern einmal auf der Matte zu stehen!

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, wenn du Lust auf **Judo, Aikido, Tai-Chi oder Yoga** hast, egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, dann melde dich bei uns!

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de und auch auf **Facebook** und **Instagram**.

Albgau Big Band

Vorverkauf Benefizkonzert

Sie suchen noch ein Geschenk für Ihre Lieben und Freunde zu Weihnachten und möchten gleichzeitig etwas Gutes tun?

Wir starten am Montag, 16.12. mit unserem Kartenvorverkauf für unser Benefizkonzert am 06.04.2025 zugunsten des Hospiz Arista bei den Vorverkaufsstellen Touristinfo für die Stadt Ettlingen, der Buchhandlung Abraxas sowie bei unserem 1. Vorsitzenden Matthias Strack, Mobil 0160-97264982.

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch bei unserem Konzert freuen!

Benefizkonzert Plakat: Big Band Albgau

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Am kommenden 3. Adventssonntag, 15.12.2024, 15 Uhr findet die öffentliche Weihnachtsfeier des HSE im Kasino der Rheinlandkaserne statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde der Akkordeonmusik recht herzlich ein.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie mit einem vorweihnachtlichen Programm, bei Kaffee und Kuchen auf das kommende Weihnachtsfest schon mal etwas einstimmen.

Die Akkordeongruppe Steinbrenner und das 1. Orchester werden Sie musikalisch an diesem weihnachtlichen Nachmittag unterhalten.

Wir freuen uns, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Volle Kirche zu den Weihnachtskonzerten



Weihnachtskonzert 2024 Foto: Th. Schlager

Das übertraf unsere kühnsten Erwartungen: zu unserem Konzert „Christmas unplugged II“ am 7. und 8.12. in der St. Dionysius Kirche Ettlingenweiler war die Kirche nicht nur voll, sondern platzte aus allen Nähten. Lange vor dem Einlass bildeten sich große Menschentrauben vor den Türen und innerhalb von Minuten waren die Kirchenbänke belegt. Für uns Musiker der schönsten Lohn, den wir uns vorstellen konnten. Der Dirigent des Orchesters Bernard Bagger erinnerte zu Beginn des Konzerts an seinen Vater und unseren vorherigen Dirigenten Prof. Boris Bagger. Dieser war im Juli letzten Jahres verstorben. Viele der Programmideen unseres diesjährigen Weihnachtskonzerts waren noch zu Lebzeiten Prof. Baggers entstanden.

Nach dieser besinnlichen Note ging es in den musikalischen Teil des Abends. Das Programm umfasste neue und alte bekannte Weihnachtslieder, wie z.B. Carol of the Bells, Petersburger Schlittenfahrt und Last Christmas. Es gab aber auch Ungewöhnliches zu hören, wie z.B. den Song My way in einem Arrangement mit Tuba-Solo. Der geladene Tubist Fabian Körner konnte eindrücklich zeigen, welch ungeheures Volumen dieses Instrument hat und welch abgrundtiefe Töne mit ihm erzeugt werden können.

Für Festtagsstimmung konnte auch der Jugendchor der Volksschauspiele Ötigheim sorgen. Als letzten offiziellen Programmpunkt sang er das Medley „Happy Christmas time“.

Als Zugabe wurde Panis angelicus von César Franck gegeben, gesungen von der Sopranistin Larissa Wäsby. Mit ihrer wunderbaren Stimme rührte sie viele Zuhörer zu Tränen und entließ das Publikum in den Abend. Wer wollte, konnte vor dem Heimweg direkt vor der Kirche noch einen Glühwein einnehmen, bereitgestellt und organisiert von der GroKaGe Ettlingenweiler. Ein schönes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen zwei Ettlinger Vereinen.

Ein riesiger Dank geht an die vielen Gemeindeglieder aus Ettlingenweiler, die im Publikum saßen und an die Pfarrei St. Dionysius, die uns die Kirche für dieses Konzert zur Verfügung gestellt hat. Wir halten die Gemeinde in bester Erinnerung und hoffen, dort auch in Zukunft wieder gerne gesehen zu werden. Nach dem Konzert ist vor dem Konzert. Für So., 30.3.2025 ist bereits das nächste Konzert in der Badnerlandhalle Karlsruhe geplant.

Bald gibt es dazu mehr an dieser Stelle und auf unserer Homepage www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

Ökumenische Philharmonie



Plakat: privat

Neujahrskonzert am 5.1.2025 – Aranowski dirigiert Brahms



Frank Christian Aranowski

Foto: Ervin Filipich

Unsere langjährigen Konzertbesucher kennen unsere Neujahrskonzerte bereits als Veranstaltungen mit eher nachdenklichen und tiefgründigen Programmen. Gerade zum Jahreswechsel bietet es sich an, fernab jeder Zerstreung Bilanz zu ziehen: Was ist gewesen? Was wird kommen?

Unserer Tradition gemäß werden wir mit seinen Symphonien Nr. 3 und 4 zwei großartige Werke präsentieren, die diesen Fragen mit aller Ernsthaftigkeit und Dramatik, aber auch mit berückender Schönheit, Anmut und Zuversicht auf den Grund gehen. Aus der Dritten klingen „Glück und Leid, Einsamkeit und Überwindung, Verzicht und unendliche Zärtlichkeit“ (Kurt Pahlen). Über die 4. und letzte Symphonie des großen Hanseaten äußerte einst der Wiener „Musikpapst“ Eduard Hanslick, er fühle sich beim Anhören so, als würde er von zwei schrecklich geistreichen Leuten durchgeprügelt. Dennoch bahnte sich das anspruchsvolle Werk einen Weg in die Herzen der Zuhörer und gehört heute zu den beliebtesten und meistgespielten Orchesterwerken des Komponisten.

Info: Sonntag, 5. Januar, 19 Uhr, Stadthalle; Konzertkarten von 15 bis 35 € (und ermäßigt) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation, ALPHA-Buchhandlung, Musikhaus Schlaile), unter www.reservix.de und an der Konzertkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich. Es wird empfohlen, die Karten rechtzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Weitere Infos: www.oekphil.de

Marinekameradschaft

Der Shantychor auf dem Sternlesmarkt

Die Freunde des Ettlinger Shantychors können sich auch in diesem Jahr auf ein Mitwirken des Chores beim Sternlesmarkt im Rahmen des täglichen Bühnenprogramms freuen.

Auf der Sternlesmarktbühne wird der Chor am **Samstag, 14. Dezember, ab 18.00 Uhr** zu sehen und zu hören sein. Mit traditionellen und aus der Seefahrt heraus entstandenen Weihnachtsliedern möchte der Chor etwa eine dreiviertel Stunde lang die Marktbesucher in vorweihnachtliche Stimmung versetzen. Aber nicht nur das, wer gerne selbst singt, kann sich bei zwei Liedern auch am Mitsingen beteiligen. Chorleiter Luis Craff und seine singenden „Seemänner“ hoffen auf zahlreichen Zuspruch und das entsprechend gute Glühweinwetter.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Einladung zur Winterfeier

Am Sonntag, 15.12. findet unsere Winterfeier im Naturfreunde Stadtheim in der Wilhelmstrasse statt. Wir beginnen um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen, werden gegen 15:30 Uhr Mitglieder für ihre 75-jährige Mitgliedschaft ehren und im Anschluss daran das Jahr mit einem Bilderrückblick ausklingen lassen. Mit Glühwein und einem Imbiss endet unser Nachmittag im Stadtheim und entsprechend der Wetterlage werden wir noch einen Spaziergang über den Sternlesmarkt machen. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Wir wünschen unseren Mitgliedern eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2025. Wir sehen uns zum Jahresempfang am 9.1.2025 im Stadtheim wieder.

Unser Jahresprogramm 2025 erscheint Anfang Februar 2025.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unser Programmheft ab sofort bei der Stadtinformation

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, bei der Stadtinformation erhalten Sie ab sofort unser neues Wanderprogramm für das Jahr 2025 in gedruckter Form. Per E-Mail auf unserer Homepage

www.schwarzwaldverein-ettlingen.de



Plakat: Schwarzwaldverein Ettlingen

Unser Dank gilt den Wanderführerinnen und Wanderführern, ohne deren Engagement ein solch umfangreiches Angebot nicht verwirklicht werden könnte. Es dürfte für jeden etwas Interessantes dabei sein. Von einfach kleinen Spaziergängen über sportliche sowie heimatkundliche Wanderungen bis hin zu kulturellen Veranstaltungen reicht unser Betätigungsfeld. Neu im Programm sind Familienwanderungen, Radwanderungen sowie ein Wanderangebot an sehgeschädigte Menschen. Außerdem werden wir einen Ausflug sowie Wandertage im Südschwarzwald durchführen. Haben wir Ihre Neugierde geweckt, dann durchstöbern Sie doch einfach einmal unser Wanderheft.

Mit diesem Programm versuchen wir, den altbewährten Weg mit einem neuen Konzept zu erweitern. Wanderungen sowie Veranstaltungen in fröhlicher und

bekannter Gemeinschaft werden weiterhin unser Hauptanliegen sein. Daneben möchten wir aber auch neue Angebote voranbringen, um dem Schwarzwaldverein

Ettlingen eine Zukunftsperspektive in einer sich rasch verändernden Gesellschaft zu geben.

Wenn Sie Anregungen oder Wünsche bezüglich des Programms haben, sprechen Sie uns an, nur dadurch können wir das Wanderangebot optimieren. Wir möchten weiterhin ein moderner und geselliger Verein sein. Das ist aber nur durch unsere Mitglieder möglich. Wandern ist nicht nur gesund, es hebt die Stimmung und macht Freude. Gerne können zu den Veranstaltungen Freunde und Bekannte mitgebracht werden. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei einer Veranstaltung persönlich begrüßen dürften.

Für das Jahr 2025 wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie Gesundheit und Wohlergehen in einem stressarmen Jahr.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Ja, ist schon Weihnacht?!

Sa., 14. Dezember: Wanderung mit Beate Münchinger, Besuch der Weihnachtsgaden in Lienzingen

Bevor wir in die mittelalterliche Atmosphäre des bezaubernden Weihnachtsmarktes eintauchen, erkunden wir die Gegend um das Fachwerkdörfchen Lienzingen, z.B. den Hohenacker See, Hermann Hesse's Lieblingssee. Anforderungen: Kondition für ca. 15 km Strecke, Rucksackvesper. Treffpunkt: um 10:15 Uhr Am Dickhäuterplatz, Ettlingen (Kino Kulisse), um Fahrgemeinschaften zu bilden. Beate treffen wir um 11 Uhr an der Kelter Lienzingen (Parkmöglichkeit am Sportplatz). Gäste sind willkommen.

So., 15. Dezember: Sportwandern mit Volkmart Triebel, Minneburg am Neckar
Startpunkt ist Guttenbach am Neckar. Über Neckarkatzenbach geht es zur Minneburg und durch die Margarethenschlucht zurück.

Anforderungen: Kondition für ca. 24 km Strecke, 700 Hm, ohne Einkehr (Rucksackverpflegung)

Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz Freibad in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Sa., 28. Dezember: Sportwandern mit Heidi Georgi von Karlsruhe nach Marxzell, 31 km, 850 Hm.

Wie war's?



Foto: Eveline Walter

Neun Frauen und ein Mann und sieben Kilo Weihnachtskugeln nebst Glühwein und Weihnachtssperereien sorgten für eine mehr als adventliche Stimmung auf dem Wattock. Und ein Fichten-„Bäumchen“ hatte auch etwas davon, denn hernach hatte es einen Traumschmuck aus roten, pinken, orangefarbenen und blauen Kügelchen, die für einen kurzen Moment im Sonnenlicht glitzerten. Gebührend wurde die Zierde auch von Reitersleut´ und Mountainbikern bewundert. Mit Sack und Pack und einem schönen Gefühl ging es für die Gruppe im Nebel wieder nach Ettlingen.

Bergzeit Ettlingen e.V.

NEU: Spannende Skitouren im Kleinwalsertal - FREIE PLÄTZE



Foto: Leo Führinger

Neu ist unsere Skitoureenausfahrt ins **Kleinwalsertal** vom 18. - 20.01.2025. Auch wenn es die absoluten Gipfelhöhen nicht direkt vermuten lassen, bietet das Kleinwalsertal ein äußerst abwechslungsreiches und schneesicheres Skitourengebiet. Geplant sind drei spannende Touren, wovon zumindest eine etwas länger ausfallen wird – bis ca. 1200 Höhenmeter, natürlich aber entsprechend des Gruppenniveaus. Untergebracht sind wir in einem komfortablen Apartment in Hirscheegg, sodass wir es uns nach den Touren gemütlich machen können.

Du bist **Neueinsteiger** und hast noch keine Erfahrung mit Fellen unter den Ski?

- Dann kannst du mit uns vom 20. - 23.02.2025 ins **Tannheimer Tal**. Kleines Schmankerl an diesem verlängerten Wochenende ist unsere Unterkunft: ein wunderschönes 3-Sterne-Hotel mit Wellnessbereich inkl. Sauna. Die Anfahrt findet Donnerstagabend statt, sodass wir an allen drei Tourentagen gut ausgeruht und gestärkt am Frühstücksbuffet das malerische Tannheimer Tal erkunden können.
- Eine weitere Möglichkeit ist unsere Ausfahrt nach **Hospental / Andermatt** vom 27. - 30.03.2025.

Du warst schon einmal auf Skitour?

- Mit einer weiteren Gruppe sind wir parallel mit den Anfängern in Hospental und bieten leichte Skitouren zwischen 900 und 1100 Höhenmetern an. Außerdem werden wir den Umgang mit unserer Schutzausrüstung üben.
- Ebenso ist die oben genannte Ausfahrt ins Tannheimer Tal für fortgeschrittenere, aber gemütlichere Skitouren geeignet. Die Aufstiege sind ca. zwei Stunden lang.

Haben wir dein Interesse geweckt? Unter www.bergzeit-ettlingen.de kannst du dir alle Ausfahrten anschauen und dich anmelden. Wir freuen uns auf euch!

Caritasverband

Der Caritasverband Ettlingen sagt Dankeschön

Der Caritasverband Ettlingen dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für die zahlreichen Sachspenden auch in diesem Jahr. Viele Familien aus Ettlingen und dem Landkreis,

ebenso aus Rheinstetten, haben Kleidung, Kinderzimmermöbel, Kinderwagen oder Spielsachen sehr dankbar entgegenkommen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Babyhilfe und der CariEcke. Ohne sie wäre ein solches Angebot nicht möglich. Dankbare Weihnachtsgrüße an alle!

Diakonisches Werk

„Offenes Tor“ am Heiligen Abend lädt ein

Am Heiligen Abend öffnet das Diakonische Werk in Ettlingen wieder die Tore der Scheune zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier. Ein engagiertes Team von ehrenamtlichen Helfern erwartet am 24. Dezember in der Zeit von 17 bis 22 Uhr junge und ältere Menschen, Alleinstehende und Familien aus Ettlingen, die den Heiligen Abend einmal anders erleben oder nicht allein sein möchten. Neben einem weihnachtlichen Programm wird auch wieder Kaffee und Kuchen sowie ein festliches Weihnachtsessen angeboten. Wie jedes Jahr freuen wir uns über Gebäck- und Geldspenden. Spendenkonto: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN: DE96 6605 0101 0001 0314 91 (Stichwort „Offenes Tor“).

Wir bitten Sie, mit Erkältungssymptomen von einer Teilnahme abzusehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Scheune befindet sich hinter dem Hauptgebäude der Diakonie, Pforzheimer Straße 31, Zugang über den Hof. Für Gehbehinderte aus Ettlingen (Kernstadt) kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bei Bedarf bitte bis spätestens 16.12. unter 07243 5495-0 melden.

Tafel-Tütenaktion vom Rewe Center Ettlingen



Foto: Diakonie Landkreis Karlsruhe

413 Tüten mit haltbaren Lebensmitteln im Wert von 2.065 Euro verkaufte das Rewe Center Ettlingen an seine Kundinnen und Kunden und spendete diese an die Tafel Ettlingen. Im Aktionszeitraum vom 7. bis 20. Oktober hatten Spendenwillige zwei Möglichkeiten

in den Rewe-Märkten: Entweder sie griffen zu einer bereitstehenden Papiertüte mit den Artikelspenden und bezahlten diese, oder sie kauften eine Spendenkarte, die an der Kasse in eine Spendenbox geworfen wird. Tüte oder Spendenkarte – beides hat einen Wert von 5,00 Euro und es werden die gleichen Lebensmittel an die Tafeln gespendet. Zum Ende der Aktionswochen wurden die erfassten Spenden in die entsprechenden Lebensmittelmengen umgerechnet und an die örtlichen Tafeln übergeben. Welche Lebensmittel am nötigsten sind, stimmt Rewe vor der Tütenaktion stets eng mit der Tafel Deutschland ab. Dadurch befinden sich in den Tafel-Spenden meist lang haltende Produkte, dieses Jahr waren es Tomaten, Erbsen und Champignons in der Dose, Haferflocken, Apfelmus und Nudeln.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Nikolausbesuche der Kolpingsfamilie



Nikolaus und Knecht Ruprecht

Foto: Gabi Seifried

Am 6. Dezember, dem Nikolaustag, waren wieder die Nikoläuse der Kolpingsfamilie unterwegs. Gleich sechs Teams bestehend aus Nikolaus und Knecht Ruprecht machten ihre Aufwartung.

Schon am Vormittag wurden zwei Schulen, vier Kindergärten und ein Pflegeheim, nachmittags dann noch insgesamt 36 Familien besucht. Manche der Kinder hatten großen Respekt, aber schon bald merkten sie, dass der Nikolaus, der ihnen aus seinem Leben berichtete, ein gütiger und freundlicher Mann war, und spätestens wenn Knecht Ruprecht in seinen großen Sack griff, um die Geschenke herauszuholen, war die Freude groß.

Wie immer war die Nikolausaktion kostenlos, aber natürlich waren Spenden sehr willkommen. Dieses Jahr wurde für ein Ausbildungsprojekt von Kolping International sowie für die Winterhilfe in der Ukraine gesammelt.

So konnte durch diese Aktion wieder viel Gutes erreicht werden: Den Kindern und ihren Familien wurde durch den Nikolausbesuch nicht nur Freude bereitet, sondern auch das Vorbild des Heiligen Nikolaus, der für die wichtigen Werte Güte, Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft und Tatkraft steht, näher gebracht. Gleichzeitig kann durch die Geldspenden Menschen geholfen werden, denen es nicht so gut geht wie uns. Um dies zu ermöglichen, war die Mitarbeit vieler Ehrenamtlicher nötig. Die Kolpingsfamilie dankt allen, die als Nikolaus oder Knecht Ruprecht, aber auch im Hintergrund bei der Koordination und Planung aktiv waren, von Herzen. Herzliche Einladung

Am Mittwoch, dem 18.12. findet die Adventsfeier des Seniorenkreises statt. Besinnliche Texte und das Singen von Adventsliedern steht auf dem Programm, außerdem wird die Theatergruppe der Thiebauthschule ein weihnachtliches Theaterstück aufführen.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Adventsmarkt am Samstag

Der schöne Weihnachtsbaum im Innenhof des St. Augustinusheim steht bereits. Jeder Gast kann ab 15 Uhr hier seinen eigenen Wunsch zur Weihnachtszeit auf einen Stern schreiben und ihn an den Weihnachts-Wunsch-Baum hängen. Die Ausbildungsbetriebe und Wohngruppen auf dem Hellberg sind in den letzten Zügen um ihre Produkte für den Adventsmarkt fertigzustellen. Aus der Gärtnerei gibt es bspw. selbstgebundene, weihnachtliche Dekorationsartikel und die Schreinerei bietet viele Holzprodukte an. Die Wohngruppen verköstigen uns mit Punsch, Waffeln und gebrannten Mandeln.

Im Speisesaal des St. Augustinusheim wird Kuchen für den guten Zweck verkauft – im St. Franziskusheim, der stationären Jugendhilfeeinrichtung für Mädchen aus Rheinmünster, wurden über 40 Linzertorten gebacken, diese sind zur Mitnahme und wir freuen uns auf viele Gäste. Kommen Sie vorbei: 14. Dezember von 15 bis 20 Uhr.

Kirchliche Sozialstation

In der Weihnachtsbäckerei der Tagespflege ...

In der Tagespflege der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e.V. wurde auch in diesem Jahr wieder eine wunderbare Tradition fortgeführt: das gemeinsame Backen von Weihnachtsgebäck! Mit viel Begeisterung und Freude haben alle Besucher tatkräftig mitgeholfen und sich daran erfreut, die Plätzchen auszusteichen. Neben den klassischen Butterplätzchen wurden auch köstliche Vanillekipferl und viele weitere Leckereien zubereitet.

Während der Zubereitung erfüllte stimmungsvolle Weihnachtsmusik den Raum und die Besucher sangen eifrig mit. Diese festliche Atmosphäre trug nicht nur zur Freude des Backens bei, sondern stärkte auch das Miteinander und die Gemeinschaft unter den Anwesenden.

Und das Beste daran? Die selbst gebackenen Köstlichkeiten haben nicht nur gut ausgesehen, sondern auch hervorragend geschmeckt! Wir freuen uns schon auf die nächste Gelegenheit, gemeinsam zu backen und diese schönen Traditionen fortzusetzen. Tagespflege der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e.V.

Heinrich-Magnani-Str. 2+4, 76275 Ettlingen
Tel.: 07243 3766-37

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Ein großes Dankeschön!

Allen Helferinnen und Helfern, allen Ausbilderinnen und Ausbildern der DLRG Ettlingen mit Stützpunkt Wettersbach e. V. ein ganz herzliches Dankeschön für ihren großartigen Einsatz dieses Jahr:

- für die Ausbildung von Kindern – Schwimmen lernen rettet Leben!
- für die Aus- und Fortbildung von Rettungsschwimmern für die Wasser- und Strömungsrettung
- für das tolle Rettungssport-Team und deren Einsätze bei vielen sehr erfolgreichen Wettkämpfen
- für die Fort- und Weiterbildung von Jugendlichen im Bereich JET
- für die Organisation hinter den Kulissen: Kurse, IT, Finanzen, Networking u.v.m.
- für den Einsatz bei so vielen Events wie Sunny Lake, Triathlon, Kinderfest, Markt-fest, Bäder, Geburtstage und und und ...

Ohne die freiwillige, uneigennützte, ehrenamtliche Mitwirkung und die zahlreichen Einsätze am, im und ums Wasser würde das alles nicht funktionieren!

DANKE!



Suchtberatungsstelle Ettlingen

AGJ Suchtberatung Ettlingen

Kindergruppe Ettlingen - KIBUS (Kinder brauchen Unterstützung und Sicherheit)

KIBUS gibt es, weil mehr als 2,6 Millionen Kinder in Deutschland in sucht- oder psychisch belasteten Familien leben. Diese Kinder haben, verglichen mit anderen Kindern, ein bis zu sechsfach höheres Risiko, selbst suchtkrank oder psychisch krank zu werden. Damit dies nicht passiert, brauchen sie möglichst früh Unterstützung.

KIBUS (**K**inder **b**rauchen **U**nterstützung und **S**icherheit) ist ein Gruppenangebot für Kinder zwischen sechs und 12 Jahren, deren Eltern Probleme im Umgang mit Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel oder Drogen haben oder unter einer anderweitigen psychischen Erkrankung leiden.

KIBUS ist ein Präventionsangebot, bei dem Kinder ihre Stärken entdecken und Selbstbewusstsein entwickeln können.

KIBUS findet einmal wöchentlich statt. Die Treffen dauern 90 Minuten. Das Angebot ist kostenfrei. Nach einem Vorgespräch können die Kinder zeitnah in laufende Gruppen aufgenommen werden.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir arbeiten unter Schweigepflicht und beraten auf Wunsch anonym!

Kontakt:

Stefanie Matt

stefanie.matt@agj-freiburg.de

Rohrackerweg 22

76275 Ettlingen

Tel.: 07243/215305

Ambulante Rehabilitation

Die ambulante Behandlung oder auch ambulante Reha ist ein Angebot für Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung von Suchtmitteln (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen) und/oder von Glücksspiel. Sie stellt unter bestimmten Voraussetzungen eine Alternative zu einer stationären Entwöhnungsbehandlung in einer Fachklinik dar.

Der ambulante Rahmen bietet die Möglichkeit, den eigenen Alltag weiterzuführen und Unterstützung für eine dauerhafte Abstinenz von Suchtmitteln bzw. von Glücksspiel zu erhalten.

Vor Beginn einer ambulanten Suchtbehandlung findet eine Beratungsphase statt. Bereits da streben wir mit Ihnen die Freiheit von Ihren Suchtmitteln oder Ihrem Glücksspielverhalten an. Gelingt dies, dient die ambulante Behandlung der Stabilisierung der Abstinenz, dem Erkennen und Verstehen der Hintergründe Ihrer Sucht sowie der therapeutischen Aufarbeitung. Zudem entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam Maßnahmen zur Verhinderung von Rückfällen und auch einen Notfallplan, sollte es doch dazu kommen. Grundlage der ambulanten Behandlung bilden wöchentliche Einzel- und Gruppengespräche und eine Vereinbarung zur Abstinenz von Suchtmitteln.

Ambulante Leistungen zur Rehabilitation werden von den Renten- und Krankenversicherungen bezahlt und für einen Zeitraum von bis zu 18 Monaten bewilligt. In der Regel dauert eine ambulante Behandlung zwischen 6 und 12 Monaten.

Die ambulante Rehabilitation in unserer Beratungsstelle wird von erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit entsprechender suchttherapeutischer Zusatzqualifikation durchgeführt. Die medizinische Betreuung ist durch unsere Einrichtungärztin sichergestellt.

Nehmen Sie daher unverbindlich Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Rohrackerweg 22

76275 Ettlingen

Tel.: 07243/215305

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

NS-Opfern Namen und Würde geben (2)

Im November verlegte der Kölner Künstler Gunter Demnig acht neue Stolpersteine in unserer Stadt.

Wir setzen die Veröffentlichung der **Biografien der ermordeten Frauen und Männer** fort.

Anna Elisabeth Lumpp, Augustastr. 5

Anna Elisabeth Lumpp wurde am 6. April 1897 in Ettlingenweiler geboren. Ihr Vater war der Landwirt Wilhelm Lumpp, ihre Mutter Veronika Lumpp geb. Luther. Die Familie wohnte in dem landwirtschaftlichen Anwesen Haus 49 in Ettlingenweiler.

Wie der Mittelbadische Kurier am 23. Mai 1935 unter der Überschrift „Geistesschwache Brandstifterin“ berichtete, wurde die 38-jährige ledige Frau Lumpp vom Karlsruher Schwurgericht von der Anklage der Brandstiftung an der Scheune und des Stalls des mütterlichen Anwesens in Ettlingenweiler freigesprochen. Das Gericht ordnete ihre Unterbringung in einer Heil- und Pflegeanstalt an, da sie „als geistesschwach und gemeingefährlich anzusehen“ wäre. Die Angeklagte gab zu, „das Feuer gelegt zu haben, das Wohngebäude habe sie jedoch nicht in Brand stecken wollen. Die Angeklagte stand mit ihrer Mutter in einem sehr gespannten Verhältnis und behauptet, sie sei von dieser schlecht behandelt und von ihr unterdrückt und ausgenutzt worden. Insbesondere hatte sie einen Hass gegen ihre Mutter, weil diese angeblich das Brot wegschloß. Aus einer Verärgerungsmanie heraus ließ sie im Keller ihrer Mutter Most auslaufen und wollte sie dem Kälblein Mockele den Hals abschneiden. Schließlich legte sie, um ihrem Ärger Luft zu machen, den Brand im Stall. Sie habe etwas anstellen wollen aus Zorn über die angeblich schlechte Behandlung.“

Seit dem 3. Februar 1935 befand sich Frau Lumpp in Untersuchungshaft im Bezirksgefängnis in Karlsruhe. Der Direktor des Gefängnisses stellte den Antrag auf ihre Unfruchtbarmachung. Das Erbgesundheitsgericht ordnete am 28. Juli diese wegen „angeborenem Schwachsinn“ an. Zum Vormund wurde Dionys Lumpp bestellt.

Prof. Dr. Gregor untersuchte Frau Lumpp im Gefängnis II in Karlsruhe und beschrieb sie als „körperlich gesund, aber mit geistiger Anomalie, bzw. Geistesschwäche“. So äußerten sich auch die Mutter und der Bürgermeister: Sie sei „geistig nicht in der Höhe“, was in Ettlingenweiler allgemein bekannt wäre.

Die Mutter habe sie schon in frühen Jahren von zu Hause weggegeben und später sogar direkt aus dem Elternhaus verwiesen, daher habe sie auf Schädigung der Mutter gesinnt. Die Straftat entspräche ihrem geistigen Horizont, normaler Strafvollzug sei möglich, die Verlegung in eine Heil- und Pflegeanstalt nicht erforderlich. Als 15-/16-jähriges Mädchen war sie ein Jahr bei der Apothekerfamilie Thummer von der Stadtapotheke in Ettlingen in Stellung. Dort wurde sie als „fleißig, geistvoll auf der Höhe“ beschrieben, „später seien die Leistungen nicht mehr so“ gewesen. 1934 war sie bei einer anderen Familie in Stellung, die mit ihrer Arbeit sehr zufrieden war. Die Frau wollte „ihr Kind aber nicht mit ihr alleine lassen“. Sie hatte den Eindruck, dass sie „geistig nicht normal“ wäre. Die zuständige Kreisfürsorgerin schilderte sie als „fleißig und arbeitsam“, sie sei

aber „von ihren Angehörigen ausgenutzt und unterdrückt worden“. Dieses Verhalten habe die Charakterentwicklung des Mädchens ungünstig beeinflusst und sie bösartig gemacht.

Am 28. Juni 1935 sollte sie aus dem Bezirksgefängnis Karlsruhe in die Illenau überführt werden. Irrtümlicherweise wurde sie aber in die Pflegeanstalt nach Rastatt gebracht. Ihre Unfruchtbarmachung wurde ausgesetzt, da sie in Dauerverwahrung kam. Die Direktion der Pflegeanstalt in Rastatt stellte am 6. Oktober 1938 fest, dass „eine Entlassung in den nächsten Jahren noch nicht in Betracht kommt“.

In einem Schreiben an das Erbgesundheitsgericht Karlsruhe teilte das Gesundheitsamt Karlsruhe am 28. Dezember mit, dass Anna Elisabeth Lumpp am 26. Juni 1940 vor Durchführung der Unfruchtbarmachung gestorben sei. Als Sterbeort wurde vom Ratsschreiber in Ettlingenweiler Brandenburg an der Havel angegeben.

Weder Datum noch Sterbeort stimmen. Aus Vertuschungsgründen wurde so verfahren. Anna Elisabeth Lumpp wurde von Rastatt über die Zwischenanstalt Zwiefalten am 4. Mai 1940 in die Tötungsanstalt Grafeneck „verlegt“ und dort nach ihrer Ankunft im Gas ermordet.

Der Stolperstein für Elisabeth Lumpp wird vor dem Haus Augustastr. 5 verlegt, weil hier der letzte amtlich festgestellte Wohnsitz von ihr war. Vermutlich war sie hier bei einer Familie in Stellung.

Fortsetzung nächste Woche!

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Nikolauszug



Nikolaus bei der Bescherung

Foto: Eva Kolossa

Auch dieses Jahr begleitete die Musikkapelle der Historischen Bürgerwehr Ettlingen den Nikolauszug durch die Innenstadt. Zahlreiche Eltern mit ihren Kindern hatten sich pünktlich um 17 Uhr vor dem Tor des Schoßes versammelt, um auf den Nikolaus zu warten. Der kam, begleitet von 3 Engeln mit einer Kutsche durch das Portal und wurde freudig begrüßt. Zusammen mit der Musikkapelle ging es dann durch die festlich geschmückte Innenstadt zurück zum Schloss, wo die Kapelle weihnachtliche

Weisen spielte, der Nikolaus gab kleine Gaben an die Kinder, zum Abschluss spielte die Musikkapelle weitere Weihnachtslieder. Eine

gelungener Auftritt, wenn man die strahlenden Kinderaugen sah. Auch die Engel und der Nikolaus wurden durch Mitglieder/innen der Bürgerwehr Ettlingen gestellt.

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier fand am vergangenen Samstag im Bürgerwehrheim in der Schillerschule statt. Viele Mitglieder und ihre Familienangehörigen hatten sich im Vereinsheim eingefunden. Nach einer musikalischen Einstimmung mit Weihnachtsliedern begrüßte unsere 1. Vorständin Eva Kolossa die Anwesenden und gab einen kurzen Rückblick auf das laufende Jahr, sie bedankte sich für die unermüdete Hilfe bei Festen und bei der Mitwirkung bei Auftritten und dem Umräumen im Vereinsheim. Anschließend kündigte sich der Nikolaus an, den man mit gemeinsamen Singen begrüßte. Er bescherte die Kinder und sprach mahnende Worte an die Eltern. Nach dem Nikolaus gab es dank der vielen Kuchenpenden ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Zum Abend wurden dann noch warme Speisen gereicht, und man saß noch lange zusammen. Alle sprachen von einer rundum gelungenen Weihnachtsfeier.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buengerwehr.ettlingen.de

Auftritte Dezember 2024
26.12.24 Musikalische Begleitung Gottesdienst St. Martinskirche 9.00 Uhr. Musikkapelle

kleine bühne ettlingen e.V.

Neue Vorstellungen 2025

Das Warten für alle Freunde der kleinen bühne ettlingen hat ein Ende. Im Januar erscheint der neue Spielplan 2025 von Januar bis April. Zunächst wird es am **Sa., 18.01. um 20 Uhr einen Improtheaterabend mit dem Ensemble der kleinen bühne** unter dem Motto „Ein ehrenwertes Haus“ geben. Danach steht am **Sa., 25. und So., 26.01. ein Gastspiel mit Saskia Kästner und Dirk Rave auf dem Programm – ein Chansonabend mit dem Titel „Ein bisschen Goethe, ein bisschen Bonaparte“**. Saskia Kästner ist bestimmt vielen durch ihre Rolle als „Schwester Cordula“ bekannt. Und am **15.02.** startet endlich die neue **Eigeninszenierung der kleinen bühne mit der Premiere der Wellnesskomödie von René Heinersdorff „Aufguss“**. Die Komödie wird dann im Februar (mit Ausnahme des Faschingswochenendes) und den ganzen März jeden Samstag und Sonntag gespielt werden. **Im April** können sich die Zuschauer nochmals auf den musikalischen Abend **„LIEBE großgeschrieben“** mit dem Ettlinger Theaterurgestein Fritz Pechovsky (inzwischen 99 J.), der Band „Dapper Dan Men“ und Liesel Görtz freuen. Der gedruckte Spielplan wird demnächst wie-

der an den bekannten Stellen ausliegen. Alle Termine sind auch unter www.kleinebuehneettlingen.de abrufbar. Karten für alle Vorstellungen sind bei der Stadtinfo Ettlingen Tel.101333, den Reservix-VVK-Stellen und unter reservix.de erhältlich.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelleschoppe mit Ordensverleih

Die Narren sind wieder los!! Die fünfte Jahreszeit ist wieder eingeläutet und überall herrscht nun wieder die fröhlich-bunte Fastnacht. Auch für die „Ettlinger Moschdschelle“ fiel der langersehnte närrische Startschuss. Am Samstag, dem 30.11.2024 begrüßte Vereinspräsident Markus Utry im vollbesetzten Kasino Ettlingen das närrische Publikum und eröffnete für die Moschdschelle, mit einem dreifach-kräftigen „Schelle Olé“ die Veranstaltungen der Kampagne 2024/25. Ein tolles Programm wurde dem Publikum geboten, neben den eindrucksvollen Auftritten der „Schelle-Minis“, den „Schelle-Zwergen“ und der „Schelle-Showtanzgruppe“, sorgte die Haus- und Hofband „Hit-Werkstatt“ für die richtige musikalische Stimmung im Kasino. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Verleihung des neuen Kampagnenordens 2024/2025. Dieses Jahr steht der Jahresorden unter dem Motto: „Im Tanzen vereint“. Er symbolisiert die Zusammengehörigkeit der aktiven Vereinsmitglieder in den verschiedenen Tanzgruppen: den Schelle-Minis, den Schelle-Zwergen, den Schelle-Teens, der Schelle-Showtanzgruppe und dem Moschdschelle Männerballett. Als ein absolutes Show-Highlight gab es einen fulminanten Gemeinschaftstanz aller Vereinstanzgruppen der Moschdschelle, welcher das Publikum vollkommen begeistert hat.

Durch die traditionelle Moschdschelle-Taufe wurden offiziell in die Straßenfastnachtgruppe aufgenommen: Leonie Alsleben, Miriam Alsleben, Torsten Alsleben, Stefan Cornely, Lea Cornely, Flo Barthel, Jenna Stolz & Becca Stolz.

Für 5 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden geehrt: Leonie Alsleben, Miriam Alsleben, Rebecca Rösner, Lea Cornely, Jenna Stolz, Becca Stolz, Leni Reiser, Emma Reiser und Pascal Hartmann.

Für 16 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden geehrt: Alexandra Winkelmann und Kim Winkelmann.

Viele befreundete Fastnachtsvereine, aus nah und fern, fanden den Weg ins Ettlinger Kasino und feierten fröhlich und ausgelassen mit den Ettlinger Moschdschelle bis in die Nachmittagsstunden.



Foto: Harald Fehrer

Die gesamte Vorstandschaft bedankt sich bei allen Aktiven und Helfern, die den Verein mit viel Einsatz und Engagement, nicht nur am Schelleschoppe, sondern auch über das ganze Jahr verteilt tatkräftig unterstützen! Auch der Stadt Ettlingen gilt ein großer Dank, ohne dessen Vereinsunterstützung solch eine Veranstaltung überhaupt nicht möglich wäre.

Die Ettlinger Moschdschelle hoffen, dass es in dieser Kampagne wieder gelingt, bei allen kleinen und großen Narren, Freude und Frohsinn zu verbreiten.

Alle Interessierten und Faschingsbegeisterte sind jederzeit herzlich willkommen und eingeladen, bei den Faschingsveranstaltungen der Ettlinger Moschdschelle vorbeizuschauen.

Vorschau:

17.01.2025: 22. Ettlinger Damensitzung – bereits ausverkauft

16.02.2025: 1. Großer Kinderfasching um 14:11 Uhr in der Stadthalle Ettlingen – Karten NUR an der Tageskasse (Kinder: 3€/ Erw. 6€) erhältlich.

23.02.2025: 2. Großer Kinderfasching um 14:11 Uhr in der Stadthalle Ettlingen – Karten NUR an der Tageskasse (Kinder: 3€/ Erw. 6€) erhältlich.

01.03.2025: 27. Ettlinger Faschingsnacht, unter dem Motto „Nachts im Museum“ um 20:11 Uhr in der Stadthalle Ettlingen – Karten sind ab dem 11.01.2025 in der Tourist-info Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2 (Eintritt 16€) ab 9.30 Uhr erhältlich.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Bund für Umwelt und Naturschutz



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

Einladung zum letzten Monatstreffen in diesem Jahr

Wir laden ganz herzlich ein zu unserem Treffen im Dezember

am **Do. 12.12. um 19.30 Uhr im Bürgertreff am Berliner Platz 2.**

Wir werden von unserem jüngsten Gespräch mit OB Arnold und mit Vertretern der Verwaltung berichten und vom Dialogforum Windkraft. Außerdem informieren wir über den Stand der Dinge in Sachen Klimademo in Ettlingen.

Damit die Stimmung auch etwas vorweihnachtlich wird, ist für Tee (Beutel) und Orangensaft gesorgt. Wer mag, kann süße und salzige Kleinigkeiten zum Knabbern mitbringen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und auf ein lebhaftes Gespräch.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

BUND-Ettlingen@gmx.de
<https://bund-ettlingen.de>

Kleingartenverein

Weihnachtsmarkt/Weihnachtstreff



Weihnachtstreff Foto: Uwe Adamzseski

Der Kleingartenverein veranstaltet am 13. bis 15. Dezember, freitags und samstags ab 17 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr, auf dem Festplatz des KVE einen kleinen Weihnachtsmarkt.

Am Sonntag können Kinder um 14.30 Uhr in unserem Vereinsheim am Weihnachtsbasteln teilnehmen.

Angeboten werden Bratwurst, Grillschinken, Grillbraten, Kürbis- und Gulaschsuppe. Die Suppen werden hausgemacht und mit viel Liebe von unseren Vereinsmitgliedern zubereitet. Mit Glühwein, Kinderpunsch usw. kann man hier den einen oder anderen gemütlichen Abend in weihnachtlicher Atmosphäre genießen.

Am Sonntagnachmittag schaut der ehemalige **KSC-Spieler Rainer Schütterle** auf unserem Weihnachtstreff vorbei. Bestimmt freut sich der eine oder andere KSC-Fan über ein Autogramm des Spielers, der in der Saison 1993/94 das Halbfinale des UEFA-Pokals mit dem KSC erreichte.

Am Freitag unterstützt uns die **KJG-Liebfrauen aus Ettlingen-West** mit frischen Waffeln. Am Sonntag bietet die **Gartenschule Ettlingen** ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen an. Am Stand der **Frauengruppe des Vereins** können in liebevoller Handarbeit gefertigte Produkte, wie z. B. selbst gestrickte Mützen und Socken usw. erworben werden.

Wer benötigt noch ein schönes Geschenk?

Das brandneue Weihnachtsbuch, „**Rudolf der starke Stier des Weihnachtsmannes**“ und das Buch „**Robby aus Ettlingen**“, des Ettlinger Autors Michael Wollhöwer, sind gegen eine Mindestspende von jeweils 10 € während des gesamten Weihnachtstreffs erhältlich. Mit der Spende wird der Förderverein für krebskranke Kinder Karlsruhe e. V. unterstützt.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Einladung zum traditionellen Kerzenziehen

Einladung zum traditionellen Kerzenziehen aus 100 % Bienenwachs: der Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V. freut sich, alle Mitglieder,

ihre Familien und Kinder und alle Interessierten auch in diesem Jahr sehr herzlich zum traditionellen „Kerzenziehen“ einladen zu können.

Wann? Samstag, 14. Dezember, von 10 bis 13 Uhr (letzte Runde um 12.30 Uhr)

Wo? In Ettlingen-Spessart, Im Kohlmiichel 15 (auf dem Parkplatz bei unserem Vereinsmitglied Christian Pohl)

Wie? Der Docht wird immer wieder in das flüssige duftende Bienenwachs getaucht und Schicht für Schicht entsteht eine tolle Bienenwachs-Kerze. Hierzu sind etwas Zeit und Geduld erforderlich.

Für wen? Vereinsmitglieder mit Familien und Kindern und alle Interessierten.

Zur Stärkung gibt es Kinderpunsch (1 Euro). Um eine Spende für den Verein wird gebeten.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Letzter Weihnachtsdampf - die 86 will wieder fahren

Am Sonntag mit Dampf zum Weihnachtsmarkt nach Ottenhöfen

Der Achertäler Eisenbahnverein bringt Sie stilvoll und stressfrei direkt ans Ziel – und das bereits ab Ettlingen West (Abfahrt 08:46)! Mit Zustiegshalten in Rastatt (09:16), Baden-Baden (09:37), Bühl (09:53) und Achern (10:35) führt die nostalgische Dampfzugfahrt ins Achertal. Aber nicht nur Fahrgäste gelangen so zum Weihnachtsmarkt. Auch der Nikolaus wird mit an Bord sein und damit auch eine Kleinigkeit für die jüngsten Fahrgäste und Eisenbahnfans mit dabei haben! Rückfahrt Ottenhöfen ab 17:20 mit Halt an denselben Stationen, zuletzt Ettlingen West um 20:04.

Fahrkarten werden am Fahrttag selbst am Bahnsteig oder im Zug erhältlich sein. Wer jedoch möchte, kann sich beim Online-Vorverkauf Fahrkarten sichern.

Fahrpreise und Fahrpläne für die Achertalbahn und Rheintalbahn sind zu finden unter www.achertaeler-eisenbahnverein.de.

Der AEV freut sich auf zahlreiche Fahrgäste und eine tolle Adventsstimmung, wenn es wieder heißt: „Alles Einsteigen, bitte!“ zu einer Fahrt in den Advent und in einen Tag voll Eisenbahnromantik im Achertal!

Spenden für die Dampflokomotive 86 346

Bald 90 Jahre ist sie alt, ist früher im Raum Calw gelaufen und schließlich im Albatal von Ettlingen nach Bad Herrenalb. Seit einigen Jahren ist sie außer Betrieb. Die Aufarbeitung geht voran. Demnächst kann sie angehoben werden, dann können Achsen und Kessel entnommen werden. Für die Wiederaufarbeitung wird noch viel (freiwillige) Arbeitszeit, aber auch Geld benötigt.

Unterstützung durch den Nussbaum-Verlag

Gerne nehmen wir das Angebot des Nussbaum-Verlags an, zu den eingegangenen Spenden noch ein Sümmchen draufzulegen! 20 000 € werden entsprechend dem Spendeneingang auf die verschiedenen, gemeinnützigen Aktivitäten aufgeteilt. Je mehr Sie uns spenden, desto mehr gibt auch der Nussbaum-Verlag dazu, und zwar auf Spenden vom 05. – 15. Dezember. Gehen Sie dazu auf <https://bit.ly/4g6f49I> für weitere Informationen und die Möglichkeit zu spenden.

Unterstützung durch die Sparkasse Karlsruhe

Auch die Sparkasse unterstützt fleißige Spender. Vom 16. bis 20. Dez verdoppelt sie jede Einzelspende bis 50 € unter dem Titel WirWunder. Der Link hierzu lautet https://bit.ly/Dampflok_86_346.

Unsere Lok freut sich, wenn sie bald wieder richtig dampfen kann, und eine Spendenquittung gibt es auch bei beiden Spendenaktionen (geben Sie dazu die erforderlichen Daten ein).

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Rückblick

Liebe Mitglieder, das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit, eine kleine Bilanz zu ziehen. Der Mitgliederstand stabilisiert sich zum Jahresende auf 750 Mitglieder. Unsere Beratungstermine im Bürgertreff Neuwiesenreben und dem Rathaus Ettlingenweier werden sehr gut angenommen. Und die Erfolge geben uns recht und bestärken uns, auch im neuen Jahr die Beratungen fortzusetzen.

Als Beispiel möchte ich hier den Fall eines Mitglieds aufführen, der sich mehrmals um eine Pflegeeinstufung bemühte. Anträge auf Höherstufung wurden nach Aktenlage entschieden. Nachdem er sich erneut um eine Einstufung bemühte, schaltete er den VdK ein. Wir konnten erreichen, dass der Medizinische Dienst einen Haustermin machte. Dieser Termin fand nach Beratung durch den VdK und in Anwesenheit des VdK-Vertreters statt und wir konnten Pflegestufe 2 erreichen.

In einem weiteren Fall konnte man mit Hilfe des VdK Pflegestufe 3 und einen Schwerbehinderungsgrad 80 mit dem Merkzeichen G erreichen.

Dies sind nur zwei Erfolge aus dem Jahr 2024, die jedoch zeigen, dass mit Hilfe des VdK viel für unsere Mitglieder erreicht werden kann.

Deshalb kann ich nur auffordern, das Angebot der Beratung anzunehmen. Der VdK kann Ihnen helfen und Sie beraten, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.

Im August ist unser Vorsitzender Herr Tischler von seinen Ämtern zurückgetreten und so übernahm ich als sein Stellvertreter den Vorsitz des Ortsverbandes. Gleich zu Beginn meines Vorstandsamtes musste ich einen Stand zum Stadtgeburtstag 50 Jahre Ettlingen organisieren. Dank der Mithilfe meiner Vorstandschaft war dieser und auch die Teilnahme bei der Ehrenamtsmeile ein voller Erfolg.

Im September unser Ausflug ins Murgtal und ins Schloss Favorite war für alle Teilnehmenden ein Erlebnis der schönen Art. Ein Ausflug mit Freunden und Gelegenheit auch bei einer kurzen Busreise die Schönheit der näheren Umgebung zu genießen.

Ein weiterer Höhepunkt war wieder einmal unsere Weihnachtsfeier im vollbesetzten Rittersaal. Danke hier nochmals an mein Team, denn nur mit Teamwork kann man etwas erreichen.

Im nächsten Jahr werden wir auch wieder regelmäßig unsere Kaffeenachmittage abhalten und hoffen schon jetzt auf guten Besuch.

Selbstverständlich können Sie in dringenden Fällen und bei Beratungsbedarf telefonisch mit mir Kontakt aufnehmen. Ich rufe sie gerne zurück.

Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender
Mobil 0157/88083770

Jehovas Zeugen

Besondere Aktivitäten

Reisender Beauftragter besucht die Gemeinde in Ettlingen



Peter und Carmen Riemensperger

Foto: JZ

Die rund 140 Zeugen Jehovas der Gemeinde Ettlingen werden in der Woche vom 10. bis 15. Dezember eine besondere Woche der missionarischen Tätigkeit in Ettlingen und Umgebung durchführen.

Von Haus zu Haus und auf der Straße werden sie interessierten Personen kostenfreie Bibelkurse anbieten.

Grund für diese besondere Aktivität ist der Besuch des reisenden Beauftragten Peter Riemensperger und seiner Frau Carmen. Da das Vermitteln von biblischer Bildung zu den Hauptanliegen der Zeugen gehört, wird es am Sonntag, 15. Dezember, ab 10 Uhr zwei besondere Vorträge geben. Peter wird über die Themen „Warum echte Christen anders sein müssen“ und „Hört nicht auf zu beten“ referieren.

Vor und nach den Zusammenkünften besteht die Möglichkeit, den anwesenden Zeugen Jehovas Fragen zu stellen.

Video und Informationen gibt es auf der Startseite www.jw.org: „Möchten Sie eine Zusammenkunft besuchen?“

Eintritt frei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ortschaftsratsitzung am 05.12.2024



Oberbürgermeister Arnold, W. Noller, S. Seutemann, S. Noller
Foto: W. Bentz

Ehrung Wolfgang Noller

In der vergangenen Ortschaftsratsitzung am 5. Dezember wurde unser Ortsvorsteher a.D. geehrt und verabschiedet. Wolfgang Noller erhielt vom Oberbürgermeister den silbernen Sybillatler und durfte sich in das goldene Buch der Stadt Ettlingen eintragen (siehe auch Bericht auf Seite 8 in dieser Ausgabe). Abgerundet wurde die Ehrung mit einer Bilderpräsentation, die Fotos aus den letzten 10 Jahren zeigte. Vielen Dank an Werner Bentz für das Bereitstellen der tollen Fotos. Lieber Wolfgang, auch auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei dir für dein Engagement für Bruchhausen bedanken!
Ortsvorsteherin
Selina Seutemann

Komitee Fère-Champenoise

Besuch der „Corrida“ in Fère-Champenoise

In Fère-Champenoise findet traditionell am ersten Dezemberwochenende die sog. Corrida statt. Dabei handelt es sich um einen ca. 12 km langen Lauf durch die Stadt. In diesem Jahr waren ca. 600 Läufer am Start. Auf Einladung des Partnerschaftskomitees von Fère-Champenoise fuhr am Wochenende 30.11./01.12.2024 eine Delegation aus Bruchhausen als Zuschauer zur Corrida. Am Samstagabend wurden wir im Restaurant „Seradena“ bestens bewirtet und hatten viel Spaß mit unseren französischen Gastgebern. Am Sonntagvormittag stand der Besuch der